

Humankapitaleffekte von Heiratszahlungen

Investitionen in weibliches Humankapital können Brautgabe- und Mitgiftpraktiken eindämmen und positive Wohlfahrtseffekte entfalten

Schlagworte: Heirat, Brautgabe, Mitgift

RELEVANZ DES THEMAS

Heiratszahlungen, wie sie in Entwicklungsländern noch weit verbreitet sind, können die Eltern der Brautleute in die Armut treiben. Brautgaben und Mitgift werden mit häuslicher Gewalt gegen Frauen in Verbindung gebracht. Die inflationäre Steigerung dieser Zahlungen hat daher vielerorts den Gesetzgeber auf den Plan gerufen. Da Heiratszahlungen oft als Ersatz für Investitionen in weibliches Humankapital gelten, sollten sie aus gesellschaftlicher und politischer Sicht verboten werden. Umso wichtiger ist eine Steigerung der direkten Bildungsrendite im Vergleich zu gesetzlichen Ansprüchen und Gewohnheitsrechten.

WICHTIGE RESULTATE

Pro

- + Mitgift kann die Verhandlungsmacht von Frauen steigern.
- + Mitgift kann zu höheren Investitionen in männliches Humankapital führen.
- + Brautgaben messen der Produktivität von Frauen einen Wert zu.
- + Mitgift kann weibliche Erbrechte verbessern.
- + Heiratszahlungen übertragen Vermögen an die nächste Generation.

Contra

- Mitgift und Brautgaben sind mit häuslicher Gewalt gegen Frauen verbunden.
- Mitgiftzahlungen zwingen die Eltern, an Investitionen ins Humankapital ihrer Töchter zu sparen.
- Brautgaben reduzieren die Verhandlungsmacht von Frauen.
- Heiratszahlungen können Eltern in die Armut treiben.
- Erste Entwicklungsschritte führen zur Inflation von Heiratszahlungen zum Nachteil von Frauen.

KERNBOTSCHAFT DES AUTORS

Heiratszahlungen sind wirtschaftlichen Kräften unterworfen. Anfängliche Entwicklungsschritte in ärmeren Ländern treiben diese Zahlen unweigerlich in die Höhe – zum Nachteil von Frauen. Heiratszahlungen sollten daher verboten und Eltern ermutigt werden, stattdessen in das Humankapital ihrer Töchter zu investieren. Die Politik sollte Frauen zusätzlich stärken, etwa durch Ausbildungsbeihilfen, gezielte Beschäftigungsförderung und Kleinstkredite. Wenn es gelingt, wirtschaftliche Chancengleichheit zwischen den Geschlechtern herzustellen, werden die Heiratszahlungen von selbst verschwinden.

